

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 6. Oktober 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 69

Stand: 26.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Sonntag, 6.10.40, 8.30 Uhr im Nazareth heim für die Schwestern vom heiligen Herzen Jesu zum Triduum der Heiligsprechung von Philippine Duchesne Pontifikal messe mit Kommunion und Predigt „Ins Heroische wachsen“. Nachher Begrüßung der Ordensfrauen, die ein Schultertuch überreichen, und die Studenten.

Professor Blessing: optimistisch, nimmt sehr teil an der Krankheit.

Marie Buczkowska: Marie Lossen schwer krank, Abele war hier. Wird nicht gut sein, wenn Emma Lenné bei den Guthirten arbeiten würde.

Elisabeth Moy - in zivil, weil die Mutter das will. Ihr Haus am Kochelsee nicht weggenommen.

16.00 Uhr Erzbischof Waitz, Salzburg, hier mit „Kaplan“, der zugleich Chauffeur ist. Von hier nach Sankt Ottilien. Eineinhalb Stunden. Auch bei Weihbischof und Wurm.